

Mitteilung an die Mitglieder

der Bezirksvertretung Jöllenbeck am 09.02.2023 – öffentlich

Thema: Beschlüsse aus vorangegangenen Sitzungen – Bericht der Verwaltung zum Sachstand

Schüleranmeldeverfahren an den Grundschulen zum Schuljahr 2023/24; hier Anmeldezahlen und Festlegung von Aufnahmekapazitäten

Information der Verwaltung:

Die Anzahl der zu bildenden Eingangsklassen an einer Grundschule beträgt laut § 6a Satz 1 der VO zur Ausführung des § 93 Abs. 2 Schulgesetz für jahrgangsbezogenen und jahrgangsübergreifenden Unterricht bei einer Schülerzahl von:

1. bis zu 29 eine Klasse;
2. 30 bis 56 zwei Klassen;
3. 57 bis 81 drei Klassen;
4. 82 bis 104 vier Klassen;
5. 105 bis 125 fünf Klassen;
6. 126 bis 150 sechs Klassen.

Bei jeweils bis zu weiteren 25 Schülerinnen und Schülern ist eine weitere Eingangsklasse zu bilden.

Demzufolge kann nicht jede Grundschule bis zu 29 Kinder aufnehmen. Da die Grundschulen im Bezirk Jöllenbeck, außer der Grundschule Dreekerheide, 2-zügig sind, können je Klasse maximal 28 Kinder aufgenommen werden.

Die Grundschule Dreekerheide ist eine Schule des Gemeinsamen Lernens. Daher kann sie je Klasse maximal 25 Kinder aufnehmen.

Im Stadtbezirk Jöllenbeck stehen, über alle Grundschulen hinweg, insgesamt 243 freie Plätze zur Verfügung. Durch die vom Schul- und Sportausschuss beschlossene Mehrklasse an der Grundschule Am Waldschlößchen, erhöht sich die Zahl der Plätze auf 268 (+ 25 Plätze). Derzeit werden 264 Kinder aus Jöllenbeck an einer Grundschule in Jöllenbeck angemeldet (vgl. Anlage). Somit hätten alle angemeldeten Kinder einen Platz, auch wenn einige nicht an ihrer gewünschten Schule aufgenommen werden können.

Das Amt für Schule bereitet in Abstimmung mit dem Immobilienservicebetrieb für März eine Information über den Stand der Schulbaumaßnahmen für alle Bezirksvertretungen vor.

I.A.



Beckmann
Amtsleitung

Anmeldezahlen im Stadtbezirk Jöllenbeck. Stand vom 02.02.2023

[illegible]